

Information nach Art. 13,14 Datenschutzgrundverordnung (gültig ab 25. Mai 2018)

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unsere Institution. Wir möchten Sie nachfolgend über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

Verantwortliche Stelle

Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Alexandrinenstr. 32
19055 Schwerin
Telefon: 0385/55836-0
Fax: 0385/55836-30
E-Mail: info@ingenieurkammer-mv.de

Datenschutzbeauftragter

Prof. Ulf Glende
GLENDE.CONSULTING
Friedrich-Barnewitz-Str. 6
18119 Rostock-Warnemünde
Telefon: +49 381/54845542
E-Mail: info@glende-consulting.de

Daten, die wir benötigen (Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage)

Zum Zwecke der Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben oder der jeweils vereinbarten Leistungen, erheben wir insbesondere folgende Informationen von Antragstellern, unseren Mitgliedern, in Listen und Verzeichnissen Eingetragenen, Geschäftspartnern, ggf. von deren Mitarbeitern sowie ehrenamtlich Tätigen:

1. Datenkategorien:

- Kontaktdaten (Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Anschrift)
- Kommunikationsdaten/Kontaktperson (E-Mail-Adresse(n), Telefon, Fax, Handynummer)
- Bankverbindung (Kontodaten)
- Geburtsdatum
- Daten über die Abrechnung von Aufwandsentschädigungen
- IP-Adresse bei Online-Kontakten und sonstige allgemein zugängliche Daten

2. Quellen:

- Ihre Angaben im Kontakt- oder Antragsformular, Ihre Daten aus E-Mails oder bei persönlichem oder telefonischem Kontakt mit uns
- Rechercheergebnisse, allgemein zugängliche Daten, Daten aus Adresserwerbsvorgängen

3. Zweck:

Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt:

- um Sie als Antragsteller, Mitglied oder in Listen und Verzeichnisse Eingetragene, Geschäftspartner, deren Angestellten, ehrenamtlich Tätigen sowie als Auftragsdatenverarbeiter identifizieren zu können
- um Sie angemessen beraten zu können
- um unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber erfüllen zu können
- um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- zur Rechnungsstellung bzw. ggf. im Rahmen des Mahnwesens
- zu Zwecken der zulässigen Direktwerbung
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Antrag oder Anfrage der Antragsteller, Mitglieder, der in Listen und Verzeichnisse Eingetragenen, der Geschäftspartner, deren Angestellten und ehrenamtlich Tätigen hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die Bearbeitung des Auftrags und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag erforderlich.

Daneben verarbeiten wir personenbezogene Daten, wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO erforderlich ist, uns eine Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO, erteilt wurde oder die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder zur Wahrung berechtigten Interessen eines Dritten, gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, erforderlich ist. Als berechtigte Interessen kommen insbesondere die Verwaltungszwecke innerhalb der Ingenieurkammer M-V zur Aufrechterhaltung der Geschäftsbeziehungen und zur Erfüllung der Aufgaben der Ingenieurkammer M-V gemäß Architekten- und Ingenieurgesetz M-V sowie Marketingzwecke in Betracht.

Die von uns erhobenen Daten sind für die rechtmäßige Erfüllung der Kammeraufgaben bzw. für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten in der Regel zwingend erforderlich.

Folgen bei Nichtbereitstellung

Eine Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht regelmäßig nicht. Die Nichtbereitstellung personenbezogener Daten hat in der Regel zur Folge, dass eine Mitgliedschaft, Listenführung oder Vertragsbeziehung nicht zustande kommen kann, weil uns die zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stehen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen führen kann.

Datenlöschung

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Die Dauer der Speicherung richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre).

Bei Bewerbungen

Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Fall. Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen weiter vorhalten dürfen.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten

Die Daten werden nur kammerintern verwendet und hierzu an die entsprechenden Abteilungen weitergegeben. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte im datenschutzrechtlichen Sinne findet grundsätzlich nicht statt.

Ausnahmen hiervon gelten nur, soweit dies für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an von uns beauftragte Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter) oder sonstige Dritte, deren Tätigkeit für die Vertragsdurchführung erforderlich ist (z.B. Versandunternehmen oder Banken). Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Die Auftragsverarbeiter sind von uns gemäß Art. 28 DSGVO verpflichtet und unterliegen unserem Weisungsrecht. Dabei verlassen Ihre Daten weder die EU noch den EWR.

Ihre Datenschutzrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO).

Sie haben das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO).

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben:

- kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden,
- kann der Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich einer Profilerung wird von uns nicht genutzt.

Wie können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren bei:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Werderstraße 74 a

19055 Schwerin

Telefon: 0385/59494 0

Telefax: 0385/59494 58

E-Mail: info@datenschutz-mv.de

Webseite: www.datenschutz-mv.de